

Auszug aus dem Gemeinderatsprotokoll Nr. 09/23

Sitzung	6. Juni 2023
Vorsitz	Christoph Beck, Vorsteher
anwesend	Manuel Beck, Bühelstrasse 20 Mirco Beck, Frommenhausstrasse 14 Normann Bühler, Rietlistrasse 3 Reto Eberle, Wangerbergstrasse 15 Michael Gätzi, Bergstrasse 118 Sonja Gschwend, Rotenbodenstrasse 18a Thomas Lampert, Rotenbodenstrasse 111 Alexandra Roth-Schädler, Rossbodastrasse 35 Josef Schädler, Spennistrasse 48 Barbara Welte-Beck, Wangerbergstrasse 72 zu Traktandum 1: Edgar Grämiger, grischconsulta Beratungen AG
entschuldigt	---
Protokoll	Nicole Eberle

Traktanden

1. Information zum Konzept Optimierung Tourismusorganisation für Malbun/Steg
2. Erneuerung Fenster, Wohn- und Bürohaus, Schlosstrasse 1
3. Ersatzanschaffung Wischmaschine für das Dorfzentrum
4. Baugesuch Neubau Mehrfamilienhaus, Grundstück Nr. 2031 / Bewilligung Ausnahme zur Bauordnung
5. Ortsbus-Pilotprojekt
6. Bestellung von weiteren Kommissionen
7. Berichte aus den Kommissionen
8. Information zu aktuellen Baugesuchen
9. Informationen und Anfragen

Projekte 11.06.02
Optimierung Tourismusorganisation 11.06.02

1. Information Optimierung Tourismusorganisation für Malbun / Steg I

Sachverhalt/Begründung

Der Gemeinderat hat anlässlich der Sitzung vom 13. September 2022 dem Konzept zur Optimierung der Tourismusorganisation Malbun / Steg zusammen mit dem Land Liechtenstein zugestimmt.

Mittlerweile liegen Entscheidungsgrundlagen vor, welche Edgar Grämiger von der beauftragten Firma grischconsulta Beratungen AG dem Gemeinderat vorstellt.

Auszug aus dem Leitbild

"Der Tourismus ist ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor für Triesenberg", lautet eine Vision des Leitbilds "Triesenberg läba.erläba." im Bereich Naherholung und Tourismus. Den Ortsteilen Steg und Malbun kommt dabei eine wesentliche Bedeutung zu. Die Weiterentwicklung des inneralpinen Gebiets unserer Berggemeinde als Tourismusdestination oder in ortsplanerischer Hinsicht kann nicht ohne den Einbezug der Gemeinde Triesenberg erfolgen.

Antrag Gemeindevorsteher

Der Gemeinderat nimmt die Informationen von grischconsulta Beratungen AG zur Kenntnis und diskutiert das weitere Vorgehen.

Beschluss

Der Gemeinderat nimmt die Informationen von grischconsulta Beratungen AG zur Kenntnis und diskutiert das weitere Vorgehen.

Liegenschaften und Anlagen 10.03.05
Baulicher Unterhalt, DOZ Wohn- und Bürohaus, Schlosstrasse 1 10.03.05

2. Erneuerung Fenster, Wohn- und Bürohaus, Schlosstrasse 1 E

Sachverhalt/Begründung

Die Fenster des Wohn- und Bürohauses, Schlosstrasse 1 (Dorfzentrum) sind in einem desolaten Zustand und müssen dringend erneuert werden. Es ist anzunehmen, dass es sich noch um die Originalfenster von 1982 handelt.



Durch die Erneuerung der Fenster wird sich auch die Energiebilanz des Gebäudes merklich verbessern. Sämtliche Wohnungen und Büros im Gebäude sind vermietet und generieren jährliche Mieteinnahmen von CHF 46 200.-.

Die Offerte der Schreinerei Erich Beck AG, zur Erneuerung aller Fenster, beläuft sich auf CHF 68 671.28 (inkl. MwSt.). Diese Kosten sind durch das genehmigte Budget 2023, für baulichen Unterhalt bei der Liegenschaft Schlosstrasse 1 gedeckt.

Auszug aus dem Leitbild

Die energieeffiziente Sanierung der Fenster entspricht der Vision im Leitbild "Triesenberg läba, erläba.", im Bereich Umwelt und Landschaft, wonach sich Triesenberg als energiefreundlichster Wohnort des Landes auszeichnet

Antrag Liegenschaftsverwalter

Der Gemeinderat beschliesst die Erneuerung der Fenster beim Wohn- und Bürohaus, Schlosstrasse 1 und die Arbeitsvergabe zur Lieferung und Montage der neuen Fenster an die Schreinerei Erich Beck AG, Triesenberg, zum Preis von CHF 68 671.28 (inkl. MwSt.)

Diskussion

Ein Gemeinderat erkundigt sich, um was für Mieter es sich in diesem Haus handelt und ob die Gemeinde plane, das Haus in den nächsten Jahren abzubauen. Der Gemeindevorsteher informiert, dass derzeit zwei Wohnungen privat vermietet sind und ein Finanzunternehmen eingemietet ist. Das Abbrechen des Gebäudes ist vorerst nicht geplant.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst die Erneuerung der Fenster beim Wohn- und Bürohaus, Schlossstrasse 1 und die Arbeitsvergabe zur Lieferung und Montage der neuen Fenster an die Schreinerei Erich Beck AG, Triesenberg, zum Preis von CHF 68 671.28 (inkl. MwSt.). (einstimmig, Gemeindevorsteher Christoph Beck im Ausstand)

Materialbeschaffung und Unterhalt	02.03.03
Fahrzeuge	02.03.03
3. Ersatzanschaffung Wischmaschine für das Dorfzentrum	E

Sachverhalt/Begründung

Die jetzige Wischmaschine der Firma Kärcher ist Jahrgang 2002 und mittlerweile sehr reparaturanfällig, deshalb muss diese ersetzt werden. Um den heutigen Umweltaforderungen gerecht zu werden und auch Lärmemissionen zu reduzieren, was vor allem die Gäste vom Hotel Kulm freuen wird, wird das bisherige Modell mit Verbrennungsmotor (Benziner) durch ein Modell mit Elektroantrieb ersetzt. Um sicher zu stellen, dass das neu Elektro-Fahrzeug die spezifischen Anforderungen einer Berggemeinde erfüllt, wurde das Fahrzeug vom Hauswart getestet und für tauglich befunden. Die neue Wischmaschine wird über das Kärcher Center Schaan bezogen, wo auch das Ersatzzubehör erhältlich ist. Die Servicekosten für das Fahrzeug sollten aufgrund des Elektroantriebs in Zukunft günstiger ausfallen.

Die Offerte für das Fahrzeug der Firma Kärcher AG beläuft sich auf CHF 26 978.35 (inkl. MwSt.). Im Preis inbegriffen ist auch ein Seitenbesen und die Fahrzeugzulassung beim Amt für Strassenverkehr. Im Investitionsbudget 2023 ist für die Ersatzanschaffung ein Betrag von CHF 23 000.– vorgesehen.

Für die alte, 21-jährige Wischmaschine gibt es kein Eintauchangebot, bzw. die Maschine ist wertlos und wird von der Firma Kärcher AG kostenlos entsorgt.

Auszug aus dem Leitbild

Die Anschaffung einer Elektro-Wischmaschine ist ein aktiver Beitrag zum Umweltschutz. Dies trägt zur Attraktivität von Triesenberg als Wohnort bei, wie dies im Leitbild der Gemeinde "Triesenberg läba,erläbe." im Bereich Leben und Wohnen als Vision definiert ist.

Dem Antrag liegt bei:
Offerte Wischmaschine Kärcher
Beschaffungs-Richtlinie, Kontrollblatt

Antrag Liegenschaftsverwalter

Der Gemeinderat beschliesst den Kauf einer neuen Wischmaschine der Firma Kärcher AG, Industriestrasse 16, 8108 Dällikon zum Preis von CHF 26 978.35 (inkl. MwSt.) und genehmigt den Nachtragskredit von CHF 3 978.35.

Ein Gemeinderat fragt, warum man die Wischmaschine nicht direkt über das Kärcher Center Thuri Wanger aus Schaan bezogen habe. Der Gemeindevorsteher erklärt, dass der Kauf über das Kärcher Center abgewickelt werde.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst den Kauf einer neuen Wischmaschine der Firma Kärcher AG, Industriestrasse 16, 8108 Dällikon zum Preis von CHF 26 978.35 (inkl. MwSt.) und genehmigt den Nachtragskredit von CHF 3 978.35. (einstimmig)

Bewilligungsverfahren
Grundstück Nr. 2031

09.03.04
09.03.04

4. Baugesuch Neubau Mehrfamilienhaus, Grundstück Nr. 2031, Halda / Bewilligung Ausnahme zur Bauordnung

E

Sachverhalt/Begründung

Bauvorhaben	Neubau Mehrfamilienhaus (drei Wohnungen)
Grundstück Nr.	2031, Halda
Zone	Kernzone
Gefahrenzone	Rutschung, blaue Zone, mittlere Gefahr
Projektverfasser	ArchitekturAtelier AG, Wuhrstrasse 13, 9490 Vaduz

Beurteilung Bau- und Raumplanungskommission am 11. Februar 2021

Allgemein

Das gegliederte Volumen des Mehrfamilienhauses ist sehr gut in das Orts- und Landschaftsbild integriert. Die vorgeschlagene Materialisierung entspricht der Bauordnung und ist sensibel vorgenommen worden.

Die Punkte, die zur Berücksichtigung empfohlen wurden bzw. zu überarbeiten, sind im Sinne der Bau- und Raumplanungskommission umgesetzt worden.

Ausnahme zur Bauordnung

Abstand Ortgang zum Dacheinschnitt

In der Bauordnung steht dazu im Artikel 29, Absatz 4, zum Thema Dachgestaltung Folgendes:

Dachaufbauten und -einschnitte wie auch Dachflächenfenster dürfen zusammen nicht mehr als drei Fünftel der betreffenden Dachlänge betragen. Der Abstand zum Ortgang hat mindestens ein Achtel der Dachlänge zu betragen.

Mit diesem Bauordnungsartikel soll erreicht werden, trotz Dachaufbau / Dacheinschnitt, dass das Satteldach als Ganzes und am Rand gut lesbar bleibt.

Fassade Ost

Unter Einhaltung der Bauordnungsartikel wäre der Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt 1.28 m (10.25 m / 8). Der Vertreter des Architekturbüros und die Bauherrschaft sind der Meinung, dass in der vorgeschlagenen Form das Satteldach als Ganzes und am Rand, trotz reduziertem Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt, gut lesbar bleibt. Sie schlagen einen Abstand von 1.00 m in diesem Fall vor. (siehe Beilage)

Fassade West

Unter Einhaltung der Bauordnungsartikel wäre der Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt 1.56 m (12.50 m / 8). Der Vertreter des Architekturbüros und die Bauherrschaft sind der Meinung, dass in der vorgeschlagenen Form das Satteldach als Ganzes und am Rand, trotz reduziertem Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt, gut lesbar bleibt. Sie schlagen einen Abstand von 1.00 m in diesem Fall vor. (siehe Beilage)

Bauordnung Art. 34 Abs. 1 Ausnahmen

In Abwägung öffentlicher und privater Interessen sowie in Würdigung der besonderen Umstände des einzelnen Falles, kann der Gemeinderat, auf schriftlichen Antrag hin, Ausnahmen von den Vorschriften dieser Bauordnung bewilligen. Es gelten die Grundsätze von Artikel 3 des Baugesetzes.

Baugesetz Art. 3 Ausnahmen

Ausnahmen

2) Ausnahmen von den Vorschriften der jeweiligen Bauordnung kann der Gemeinderat unter Abwägung der öffentlichen und privaten Interessen bewilligen.

Begründung Ausnahme

Die Bau- und Raumplanungskommission kann sich aus den oben genannten Gründen im vorliegenden Fall eine Ausnahme vorstellen (siehe Beilagen Fassaden dazu). In der vorgeschlagenen Form bleibt das Satteldach als Ganzes und am Rand, trotz reduziertem Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt, gut lesbar. Entscheidend ist aber auch, dass es sich in diesem Fall um einen Dacheinschnitt handelt bzw. nicht um einen Dachaufbau handelt.

Auszug aus dem Leitbild

Mit der allfälligen Bewilligung der Ausnahme zur Bauordnung wird der Vision "Triesenberg ist der attraktivste Wohnort in Liechtenstein." im Leitbild "Triesenberg läba. erläba." Rechnung getragen. Wenn es die Gesetze zulassen und Ausnahmen vertretbar sind, geht der Gemeinderat entsprechend auf die Bedürfnisse des Einzelnen ein. So identifizieren sich die Einwohnerinnen und Einwohner mit der Gemeinde.

Dem Antrag liegt bei:

2021.09.10 ArchitekturAtelier_Ausnahmeantrag

2023.03.30 ArchitekturAtelier_Gesuchsunterlagen

Antrag Bau- und Raumplanungskommission

Der Gemeinderat bewilligt die Ausnahme für die Dachgestaltung betreffend reduziertem Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt auf der Grundlage des Art.

3 Abs. 2 des Baugesetzes sowie Art. 34 Abs. 1 der Gemeindebauordnung. Die Begründung der Ausnahme ist oben unter "Begründung Ausnahme" aufgeführt.

Beschluss

Der Gemeinderat bewilligt die Ausnahme für die Dachgestaltung betreffend reduziertem Abstand vom Ortgang zum Dacheinschnitt auf der Grundlage des Art. 3 Abs. 2 des Baugesetzes sowie Art. 34 Abs. 1 der Gemeindebauordnung. Die Begründung der Ausnahme ist oben unter "Begründung Ausnahme" aufgeführt. (7 Stimmen, VU 6 Stimmen, FBP 1 Stimme)

Öffentliche Verkehrsmittel	10.09.03
Pilotprojekt Ortsbus	10.09.03
5. Ortsbus-Pilotprojekt	E

Sachverhalt/Begründung

Der Gemeinderat diskutiert, ob und wie ein Ortsbus für Triesenberg eingeführt werden soll.

Auszug aus dem Leitbild

Das Leitbild Triesenberg läba.erläba. hält in der Rubrik Leben und Wohnen fest, dass die ÖV-Angebote von, nach und in Triesenberg hervorragend sind.

Beschluss

Gemeinderat Manuel Beck und Gemeindevorsteher Christoph Beck werden diverse Fragen erarbeiten und nach Möglichkeiten suchen, wie die Bedürfnisse der Bevölkerung am besten abgedeckt werden können.

Der Gemeinderat wird spätestens im Mai 2024 entscheiden, wie das Projekt weitergeführt wird.

Die Anträge werden genehmigt. (einstimmig)

Kommissionen	01.03.03
02 Bestellung Kommission 2023 - 2027	01.03.03
6. Bestellung von weiteren Kommissionen	E

Sachverhalt/Begründung

Es wird vorgeschlagen, folgende weitere Kommissionen zu bestellen bzw. Kommissionsmitglieder zu wählen:

Friedhofskommission

Vorsitzende und Mitglieder (davon ein Mitglied aus dem Gemeinderat)

Kulturkommission

Mitglied aus dem Gemeinderat

Land- und Alpwirtschaftskommission

Thomas Lampert, Gemeinderat (Vorsitz)

Norman Bühler, Vizevorsteher

Weitere Mitglieder

Kommission Natur und Umwelt

Josef Schädler, Gemeinderat (Vorsitz)

Weitere Mitglieder

Sicherheitskommission

Michael Gätzi, Gemeinderat (Vorsitz)

Weitere Mitglieder

Sportkommission (Sportkoordinatorin)

Vorsorgekommission

Christoph Beck, Gemeindevorsteher (Vorsitz)

Michael Gätzi, Gemeinderat

Weitere Mitglieder

Auszug aus dem Leitbild

Das Leitbild „Triesenberg läba.erläba.“ im Bereich Politik sieht vor, dass das Fach-wissen der Bevölkerung bei zukunftsweisenden Entscheidungen miteinbezogen wird.

Antrag Gemeindevorsteher

Der Gemeinderat bestellt die Kommissionen bzw. Kommissionsmitglieder für die aufgeführten Kommissionen.

Diskussion

Friedhofskommission

Reto Eberle, Gemeinderat (Vorsitz)

Erwin Bühler

Diana Heeb-Fehr

Georg Hirsch

Armin Schädler

Doris Sele

Dorli Sele, Rotenbodenstrasse

Kulturkommission
Leander Schädler, Museumsleiter (Vorsitz)
Normann Bühler, Vizevorsteher
Johann Beck, Hegastrasse
Anton Frommelt
Adrian Gertsch
Donat Schädler
Sabrina Vogt-Beck

Sportkommission
Birgit Beck-Blum, Sportkoordinatorin

Sicherheitskommission
Michael Gätzi, Gemeinderat (Vorsitz)
Josef Beck, Gemeindepolizist
Marco Cortese
Thomas Eberle, Malbunstrasse
Denise Nägele-Schuler
Patrick Wörz

Die Land- und Alpwirtschaftskommission, die Kommission Natur und Umwelt sowie die Vorsorgekommission werden anlässlich der nächsten Gemeinderatssitzung bestellt.

Beschluss

Die Kommissionsvorsitzenden und -mitglieder werden wie oben ausgeführt, bestimmt. (einstimmig)

7. Berichte aus den Kommissionen

Kommission Familie, Alter und Gesundheit

Der Tag dem Alter zur Ehre findet am 6. September statt und nicht wie im Veranstaltungskalender vermerkt am 7. Juni.

Jugendkommission

Anlässlich der Veranstaltung JugendMitWirkung am 3. Juni wurden verschiedene Ideen entwickelt. Es wurden dabei vor allem zwei Projekte besprochen:

- Ü16-Treff, um sich zu treffen und auszutauschen
- Downhill-Strecke übergreifend mit anderen Gemeinden

Die Jugendkommission ist bemüht, mit den Jugendlichen diese Projektwünsche aufzuleisen und wenn möglich umzusetzen.

8. Information zu aktuellen Baugesuchen

Neubau Zweifamilienhaus, Litzi
Rebecca Schelbert, Rotenbodenstrasse 18b

Neubau Einfamilienhaus, Halda
Anna-Katharina und Daniel Büchel, Hofstrasse 4

Neubau Mehrfamilienhaus, Halda
Nicolas Eberle, Triesen
Patrick Fehr, Schaan
Rainer Fehr, Schaan
Anita Banzer, Triesen

Neuinstallation Photovoltaikanlage und Neuinstallation Luft-Wasser-Wärmepumpe, Bühel
Cyrill Sele, Bühelstrasse 16

9. Informationen und Anfragen

Photovoltaiknutzung auf dem Gemeindedach

Seit ein paar Tagen ist die PV-Anlage auf dem Holzlagerschopf angeschlossen. Anhand des ePortals des LKW zeigt der Gemeindevorsteher auf, wie der Strom genutzt und rückgespielen wird.

Gastgemeinde am Staatsfeiertag

Auf Anfrage bei den Vereinen für einen Standbetrieb haben sich vier Vereine gemeldet.

Triesenberg, 25. August 2023

Christoph Beck
Gemeindevorsteher

Nicole Eberle
Protokoll